

# Deutliche Lohnlücke zwischen Ost und West

**Berlin.** In Ostdeutschland haben Beschäftigte im Jahr 2020 rund 12.000 Euro weniger verdient als ihre Kolleginnen und Kollegen im Westen. Wie die Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagausgaben) berichteten, geht dies aus einer Antwort des Statistischen Bundesamts auf eine Anfrage der Fraktion von Die Linke im Bundestag hervor. Demnach haben ostdeutsche Beschäftigte im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2020 durchschnittlich 39.462 Euro brutto verdient und im Schnitt 2.642 Euro an Sonderzahlungen erhalten. Beschäftigten im Westen erhielten 48.974 Euro brutto und 5.096 Euro an Sonderzahlungen. Zudem war die durchschnittliche Wochenarbeitszeit mit 38,6 Stunden höher als durchschnittliche 37,9 Stunden im Westen. Laut Datenerhebung lag die Differenz in Verdienst und Arbeitszeit im Jahr 2019 sogar noch höher. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/419202.deutliche-lohnluecke-zwischen-ost-und-west.html>*